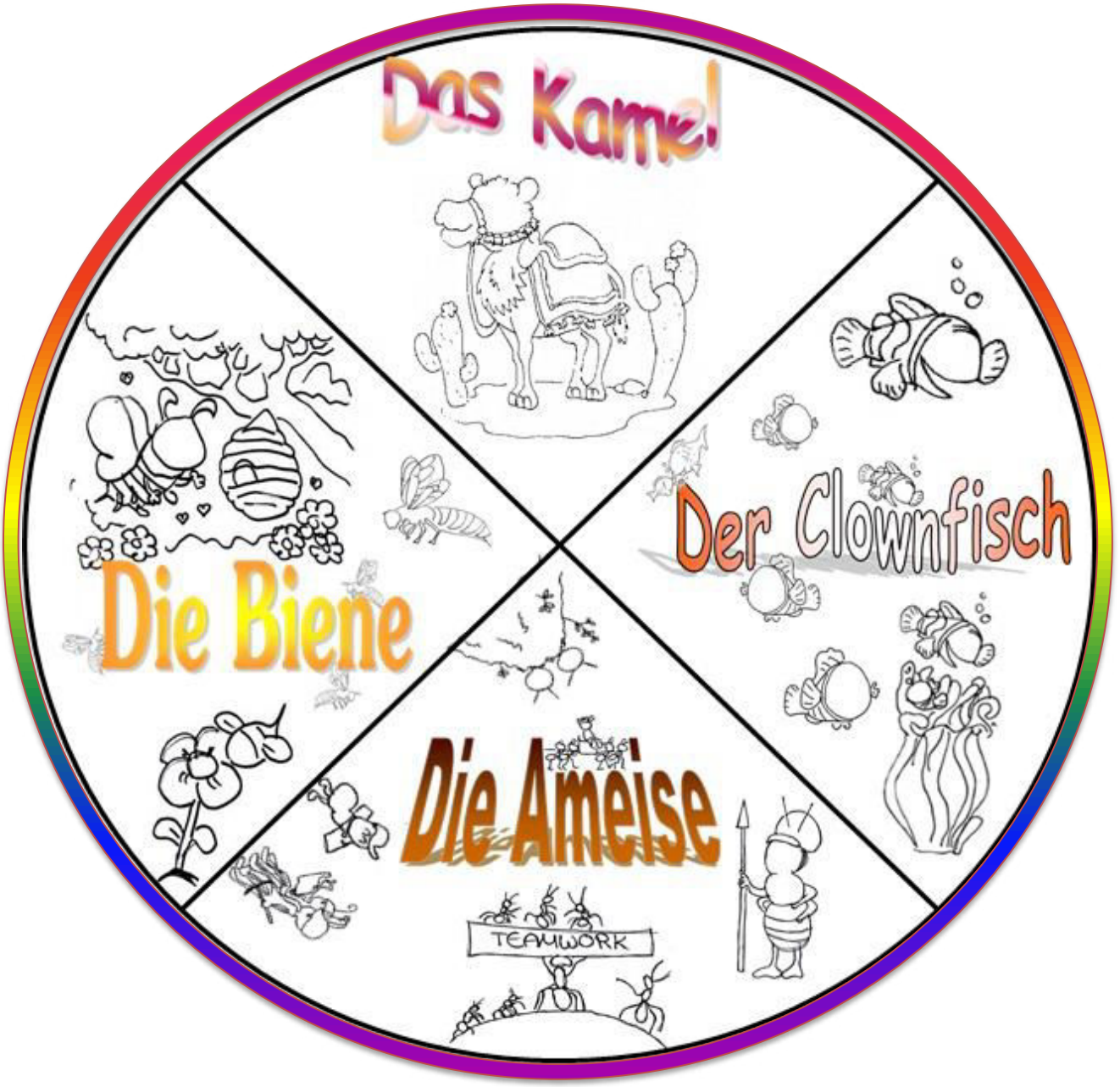
DIE SCHÖPFUNG ALLAHS SUBHANA WA TAALA –



DIE WELT DER TIERE

Medienbibliothek-islam.de

Titel: ***"Die Schöpfung Allahs- Die Welt der Tiere"_Schülerskript***

Herausgeber: **medienbibliothek-islam.de**

Auflage 2015

Inhalt: Umm Mohammad

Korrektur: Ukhti

Layout: Umm Sajid

Cover Design: Umm Sajid

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَٰنِ الرَّحِيمِ

Vorwort

Bismillah, as salamu aleykum wa rahmed Allahi wa barakatu,

InschaAllah geht es dir gut und du bist bei starkem Iman, Amin.

Weißt du, ich bin immer wieder fasziniert über all das, was Allah s.t. erschaffen hat.

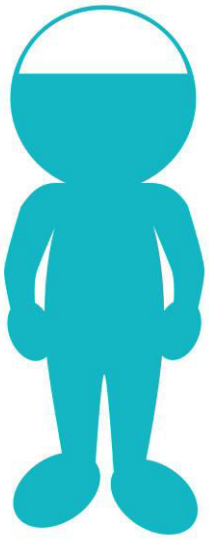
Meine Gedanken möchte ich gerne mit dir teilen, denn alles was um uns herum ist, ist einfach ein eindeutiger Beweis dafür, dass Allah s.t es ist, Der alles erschaffen hat und dass nur ER s.t. das Recht hat angebetet zu werden.

Ich habe hier einige Geschichten aus dem Quran eingebracht und möchte dir gerne verraten, dass mehr als 30 Tiere im Quran erwähnt wurden.

Garantiert werden wir beide viel Spaß haben und sicher werden wir nach diesem Arbeitsheft die Welt mit anderen Augen betrachten, nämlich viel bewusster wahrnehmen und Allah s.t. über all seine Gnade und Barmherzigkeit dankbar sein.

Also sag Bismillah und los geht's;-)

Dein Dalili & das Team der Mediebibliothek-islam.de



Die Schöpfung Allahs subhana wa taala –
Die Welt der Tiere

Denken *sie denn nicht in ihrem Inneren (darüber) nach?* Allah hat *die Himmel und die Erde und was dazwischen ist nur in Wahrheit und (auf) eine festgesetzte Frist erschaffen. Aber viele von den Menschen verleugnen fürwahr die Begegnung mit ihrem Herrn. (30:8)*

As salamu aleykum wa rahmed Allahi wa barakatuh,

heute möchte ich mit dir in die faszinierende Welt der Tiere eintreten, sie kennen lernen, darüber nachdenken und vor allem dadurch Allah subhana wa taala noch näher kommen.
SubhanAllah, Allah subhana wa taala erwähnt sogar mehr als 30 Tiere im Quran, kennst du einige Tiere die im Quran genannt werden?

Es gibt sogar mehre Suren die nach Tieren benannt wurden. Versuche sie herauszufinden und schreibe sie in die Zeilen☺:

_____

_____

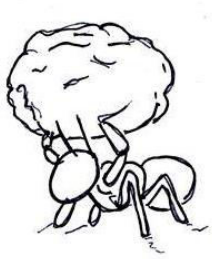
_____

_____

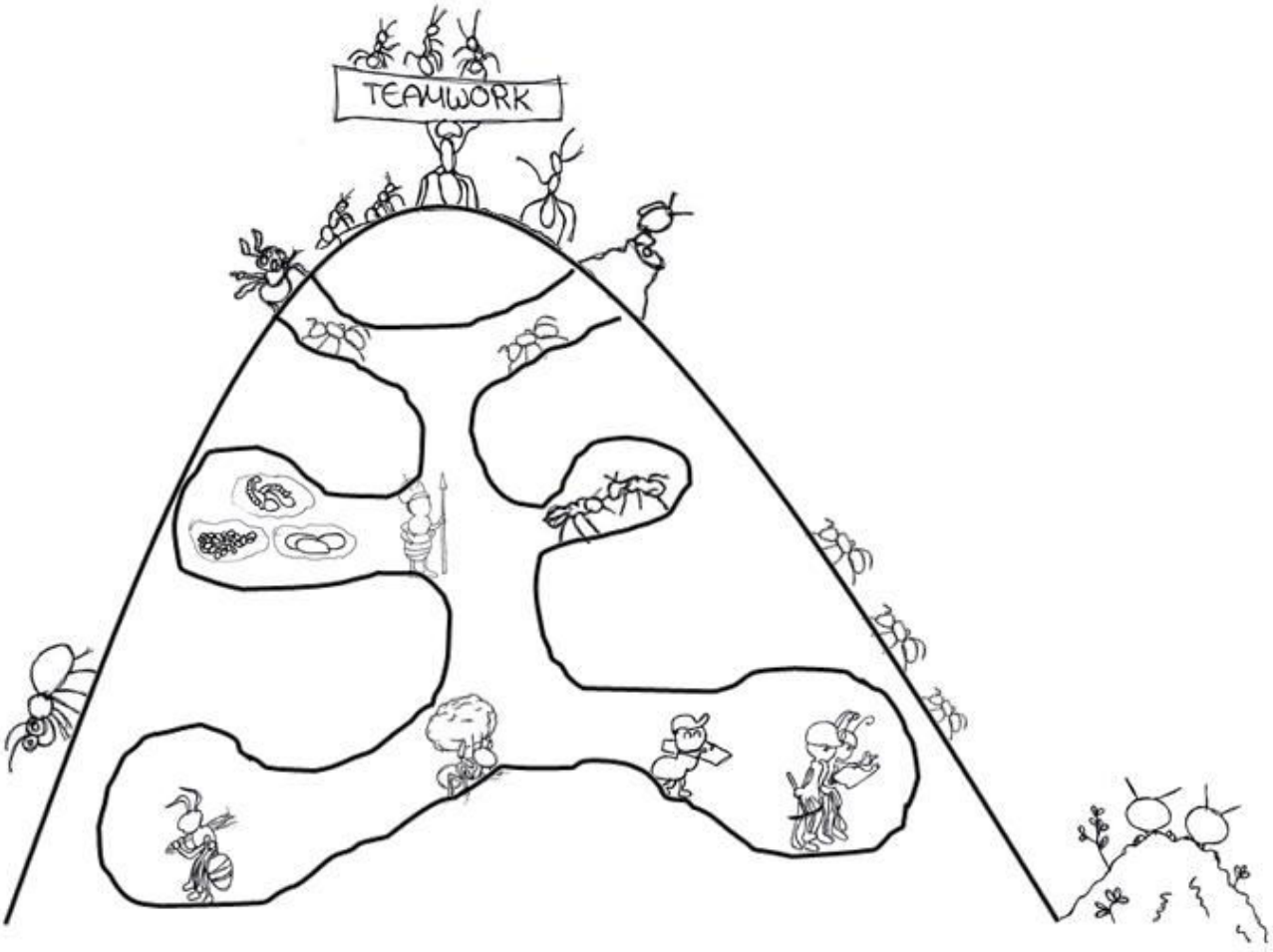
_____

_____

Als Einstieg in die faszinierende Tier-Welt möchte ich mit dir über ein Tier sprechen, dass die Fähigkeit hat, das 30fache seines Körpergewichts zu tragen.
(SubhanAllah, zeichne ein Bild mit dem Tier, wie es das 30fache seines Körpergewichts trägt☺)
Na, weißt du schon über welches Tier ich sprechen möchte?
Ja, du hast richtig erraten, die Ameise.

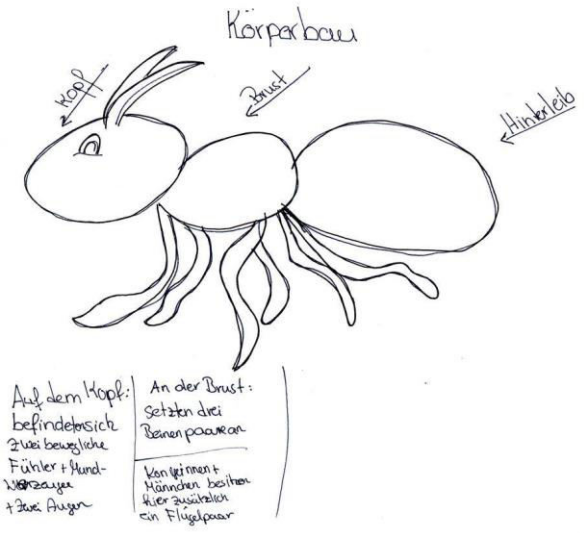


Die Ameise



Ameisen gehören zu den faszinierendsten Lebewesen auf der Erde:

Wusstest du, dass sie in großen Ameisen-Staaten leben und jede einzelne Ameise eine ganz bestimmte Aufgabe zu erfüllen hat? Dass Ameisen zu den Insekten gehören und sie einen Panzer aus Chitin, einem sehr harten Stoff besitzen.
Hm, hast du dir mal eine Ameise genauer angesehen?



Ist dir aufgefallen, dass sie **sechs Beine** haben, einen Körper, der in drei Abschnitte gegliedert ist und aus **Kopf, Brust** und dem **Hinterleib** besteht. SubhanAllah, wie vielfältig Allahs Allmacht ist.
Stell dir mal vor, wie klein und wie komplex der Körper dieser winzigen Ameise ist und wie Allah subhana wa taala dieser Ameise eine Seele gegeben hat, wie Er subhana wa taala ihr ein Herz, Augen, Durchblutung, ... alles was Allah subhana wa taala diesem winzigen Körper gegeben hat, sogar das so stark und so gut organisiert - gepriesen sie Allah, der all dies erschaffen und den Tieren alles eingegeben hat.
Und nicht nur das…..
Ameisen können je nach Art rötlich-braun, schwarz oder gelblich gefärbt sein.
SubhanAllah, am Kopf der Ameise sitzen **zwei abgewinkelte Fühler**, auch Antennen genannt, die der Orientierung dienen.

Merkst du die Genauigkeit Allahs in Seiner Schöpfung? La illaha illa **Allah.**
Wusstest du, dass die Arbeiterinnen und Königinnen aus befruchteten Eiern entstehen, die Männchen dagegen aus unbefruchteten Eiern.
Die fruchtbaren Weibchen sind die Jungköniginnen.
Sie besitzen, wie die Männchen, Flügel damit sie zum Hochzeitsflug und zur Paarung ausfliegen können. Wenn die Jungköniginnen begattet sind, werfen sie ihre Flügel ab. Kannst du dir das vorstellen? Arbeiterinnen haben keine Flügel.

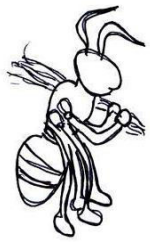
Wie groß Ameisen werden, ist sehr unterschiedlich.

SubhanAllah, Ameisen gibt es fast auf der ganzen Welt: von den Tropen bis zum Polarkreis und von der Küste und der Wüste bis zum Hochgebirge.
Die bekannte große rote Waldameise lebt in Europa, Sibirien und Nordamerika.

Hm, kennst du die Geschichte von Suleiman alaihi salam und der Ameise?

Nein?! Ist nicht so schlimm, wir werden später inschaAllah noch auf diese Geschichte eingehen☺.

Weißt du, Ameisen leben vor allem in Wäldern und auf Wiesen. Weltweit gibt es etwa 10.000 verschiedene Ameisen-Arten.
Zu den bei uns lebenden Arten gehören zum Beispiel die große rote Waldameise sowie verschiedene Wiesenameisen.

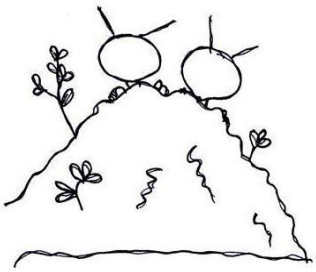


Die Lebenserwartung der Ameisen ist unterschiedlich lang. Manche **Arbeiterinnen** leben nur ein **paar Monate**, **andere** können ein bis **drei Jahre alt** werden.
Ameisenköniginnen haben eine längere Lebenserwartung: Sie können **20 Jahre** und sogar noch älter werden, SubhanAllah was für eine unterschiedliche Lebenserwartung Allah subhana wa taala den Ameisen gegeben hat.

Na, weißt du noch wie lange männliche Ameisen leben?

Hast du schon mal einen Ameisenhaufen gesehen? Was konntest du beobachten?

Eine Ameise allein gibt es nicht - sie leben immer in Gruppen, bilden große Staaten und bauen mächtige, manchmal sogar über einen Meter hohe Ameisenhaufen, in denen sie leben.
Ein solches **Ameisennest** besteht aus **unterirdischen Kammern und Gängen**. Die ausgehobene Erde wird darüber angehäuft.
In kühlen Gegenden - wie bei uns - häufen die Ameisen **außerdem Reisig und Tannen-** oder Fichtennadeln darüber an, **damit das Nest** und der **Nachwuchs vor Kälte geschützt** sind.



Manche Ameisenarten nagen aber auch Gänge in Baumstämme und legen dort ihre Nester an. Ein Ameisenvolk, das in einem Staat zusammenlebt, kann aus bis zu einer Million Tiere bestehen; bei manchen Arten lebt aber auch nur etwa ein Dutzend Tiere miteinander.

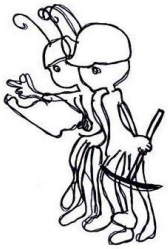
Bei der großen roten **Waldameise leben 300.000 bis 600.000 Tiere** in einem Volk.

Merkst du wie intelligent diese Ameisen sind?
Wie gut organisiert sie sind?

Kannst du dir vorstellen, dass all das durch Zufall entstanden sei?
Oder ist dies ein Beweis, dass Mohammad sallallahu alaihi wa sala, und die Propheten vor ihm, Allah taalas Segen und Frieden auf Ihnen allen, die Wahrheit sagten und Allah subhana wa taala der Schöpfer und Leiter von all dem ist?

Was meinst du?

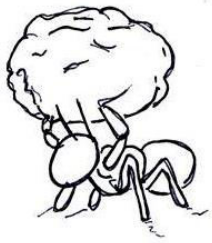
Na, bist du genauso neugierig wie ich und möchtest gerne wissen wie ein so großes Ameisenvolk zusammen leben kann ohne sich zu streiten?

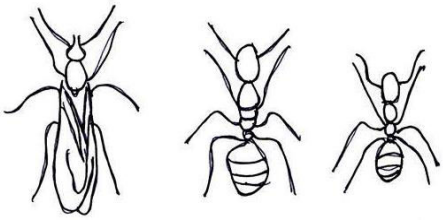


Typisch für ein solches Ameisenvolk ist die Arbeitsteilung:
Die meisten Tiere sind so genannte **Arbeiterinnen**.

Diese **unfruchtbaren Weibchen** ohne Flügel sind für alle Arbeiten im Bau zuständig, nur nicht für die Fortpflanzung. Unter ihnen gibt es wiederum spezielle Gruppen, **auch Kasten genannt**, die für bestimmte Aufgaben zuständig sind.
Soldatinnen verteidigen das Nest, Außendienst-Ameisen bringen Futter, **Ammen-Ameisen** kümmern sich um den Nachwuchs.

SubhanAllah, kannst du dir das vorstellen?
Arbeiterinnen können in ihrem **Magen die Nahrung speichern** und später entweder an andere Ameisen verfüttern oder selbst verwerten.
Und beim Bau des Nestes sowie beim Transport der Nahrung zeigt es sich, dass Ameisen sehr kräftig sind: Sie können bis zum **30fachen ihres Körpergewichts tragen**.

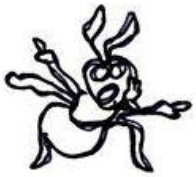




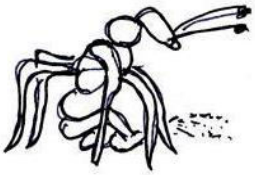
In jedem Staat leben eine oder **mehrere Ameisen-Königinnen**. **Ihre einzige Aufgabe** besteht darin, **Eier zu legen** und so für Nachwuchs zu sorgen.

SubhanAllah, spürst du die Liebe Allahs subhana wa taala, wie ER subhana wa taala die Tiere angeleitet hat, was sie

zu tun haben und wie sie zusammenleben ohne sich gegenseitig zu bekämpfen, sondern in Frieden miteinander leben, alhamdulillah.
Auch wir sollten aus diesen Beispielen eine Lehre ziehen.
Ameisen können sich sogar außerhalb ihres Nestes sehr gut orientieren, auch wenn sie sich bei der Nahrungssuche weit davon entfernen.
Sie können **erstaunlich gut sehen**, vor allem aber **sehr gut riechen**.
Und sie können die Schwerkraft sehr gut wahrnehmen und sich genau merken, wie steil ein Weg ist.
SubhanAllah und jetzt kommt das erstaunlichste:

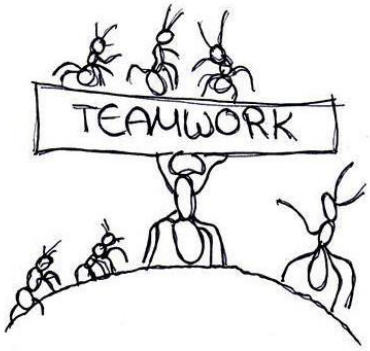


Am wichtigsten ist die **Orientierung mit Duftmarken.** Ameisen geben auf ihrem Weg aus besonderen Drüsen **Duftstoffe auf** den Boden und Gegenstände am **Wegesrand ab**.
So entstehen richtige "Duftstraßen", auf denen die Ameisen **mühelos wieder zum Nest** zurückfinden.
Diese **Duft-Spur wird** nicht nur von der Ameise, die sie angelegt hat erkannt, sondern auch von **ihren Kolleginne**n. So kann die Spur den Arbeiterinnen beispielsweise den Weg zu einer besonders ergiebigen Futterquelle weisen.

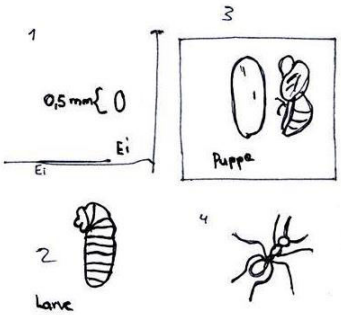


Andere **Duftstoffe verwenden** die Ameisen **zur Warnung**: Hat eine Ameise eine Gefahr entdeckt, gibt sie einen **Alarmduftstoff** ab, der alle anderen warnt. SubhanAllah, welche Fähigkeiten Allah subhana wa taala diesen kleinen Lebewesen verliehen hat. Obwohl die Ameisen all diese Fähigkeiten haben, sind sie für den Menschen völlig harmlos. Sie können nur lästig werden, wenn sie in Wohnungen eindringen.
Dass sich Ameisen aber auch zur **Wehr setzen** können, kann jeder spüren, der schon mal auf der Wiese oder im Wald sitzend von Ameisen gebissen worden ist: Sie bilden in speziellen Drüsen die Ameisensäure, die auf unserer Haut heftig brennt.
SubhanAllah, hast du mal darüber nachgedacht: “Obwohl **Ameisen diese Säure und das Gift in sich tragen, so schädigen sie sich selbst damit nicht.**
Wusstest du, dass Ameisen Jagd auf Beutetiere machen, indem sie sie beißen und **das tödliche Gift, die Ameisensäure, in die Beute spritzen**.

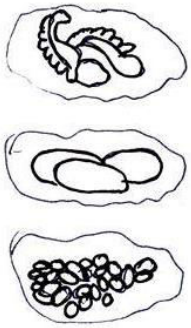
Bei den Ameisen sorgt nur eine für den Nachwuchs: nämlich die Königin. Solange sie jung ist, besitzt sie Flügel. Um sich mit den ebenfalls geflügelten Männchen zu paaren, fliegt sie zum Hochzeitsflug aus und wird begattet. **Kurz nach der Paarung sterben die Männchen.**



Die befruchtete Königin bildet einen neuen Staat - meist zusammen mit ein paar Arbeiterinnen aus dem alten Volk. Die **Königin wirft ihre Flügel ab**, gräbt sich im Boden ein **und legt Eier**.



Nach **zwei bis sechs Wochen schlüpfen** die weißen **Larven**.
Sie werden mit Nahrung versorgt, verpuppen sich nach einiger Zeit und schließlich schlüpfen aus den Puppen (auch Ameisen-Eier genannt) neue Ameisen.
Aus manchen befruchteten Eiern können sich neue Königinnen entwickeln, wenn sie mit einem besonderen Futtersaft gefüttert werden.



Doch von was ernähren sich die Ameisen?
Ameisen ernähren sich sehr vielseitig: Sie fressen Pflanzensäfte, Früchte, Samen aber auch Tiere wie etwa die Larven von Blattwespen, viele andere Insekten und Aas.

Ist dir eigentlich schon aufgefallen, dass man im Winter keine Ameisen sieht? Das liegt daran das die Ameisen in Winterstarre gehen.
Nachdem du jetzt so viel über die Ameisen, die Erschaffung Allahs subhana wa taala, gelernt hast, wie fühlst du dich? Was denkst du jetzt? Ist deine Liebe zu Allah subhana wa taala gewachsen?
Und bist du dankbar für die Gaben Allahs subhana wa taala, die ER subhana wa taala uns und anderen Lebewesen erwiesen hat?

Wie nennt Allah subhana wa taala die Ameise im Quran?

Nun habe ich einige Aufgaben für dich. Such im Quran nach der Geschichte mit der Ameise und Sulayman alaihi salam, dann mal ein Bild dazu.

Dann erstelle ein Bild vom Ameisennetz. Hierzu kannst du einen Ameisenstempel erstellen, damit du nicht so viele Ameisen malen musst.

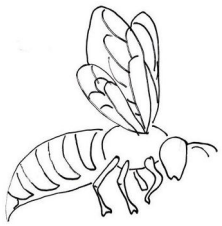
Auch, könntest du dir eine Ameisen - Beobachtungsfarm besorgen☺.

Ameisen eignen sich sehr gut zum Beobachten.
Gib einfach etwas Zucker oder Honig in den Fangbehälter und stelle ihn auf einen "Ameisenweg". Schon bald befinden sich viele Tiere in der Bodenplatte. Dann verbindest du den Fangbehälter mit dem Beobachtungsbehälter, den du zuvor mit etwas Sand gefüllt hast. Bald wandern die Ameisen hin und her. InschaAllah werden die Ameisen damit beginnen im Sand einen Bau anzulegen. Du wirst von diesen Beobachtungen begeistert sein!
Aber wenn du deine Beobachtungen abgeschlossen hast, solltest du die Ameisen wieder nachhause bringen, also dorthin wo du sie gefangen hast.

Nun gebe ich noch eine Aufgabe:

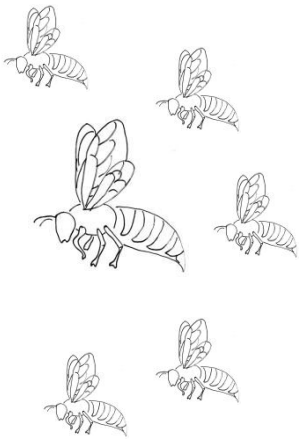
Hol ein Blatt Papier und ein Stift dann versuche sechseckige Zellen zu zeichnen, und schau ob du es auch so wie die Bienen hin bekommst, die mit den Waben bau aus verschiedene Richtungen von außen beginnen und sich in der Mitte treffen :).

Die Biene



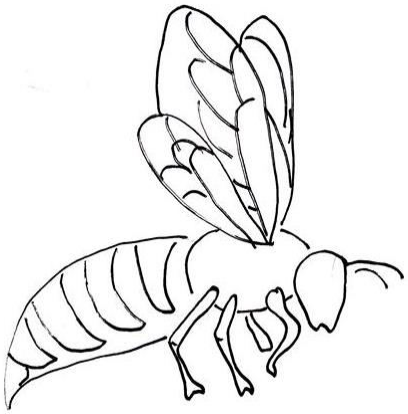
„Und dein Herr hat der Biene eingegeben: ‚Nimm dir in den Bergen Häuser, in den Bäumen und in dem, was sie an Spalieren errichten. Hierauf iss von allen Früchten, ziehe auf den Wegen deines Herrn dahin, die (dir) geebnet sind.‘ Aus ihren Leibern kommt ein Getränk von unterschiedlichen Farben, in dem Heilung für die Menschen ist. Darin ist wahrlich ein Zeichen für Leute, die nachdenken.“

(Sûra 16:68-69)



As salamu aleykum wa rahmed Allahi wa barakatu,

inschaAllah, geht es dir gut und du bist bei starkem Iman, Amin.
MaschaAllah, beim letzten Mal hatten wir über die fleißige und starke Ameise gesprochen und heute möchte ich mit dir über ein genauso fleißiges Tierlein sprechen, nämlich über die Biene.
Hm, hast du den Namen für die Ameise auf Arabisch herausgefunden?
MaschaAllah, heute bekommst du als Aufgabe den Namen der Biene auf Arabisch heraus zu finden, auch diesen Name findest du im Quran☺.
MaschaAllah, Bienen sind die fleißigen Helfer des Menschen:
Weißt du, sie liefern uns Honig und sorgen dafür, dass wir allerhand Früchte ernten können, weil sie die Blüten der Pflanzen bestäuben.
SubhanAllah, der Körper der Bienen besteht - wie bei allen Insekten - aus drei Teilen:
am Kopf sitzen die Augen, zwei Fühler welche als Nase dienen, und die Mundwerkzeuge,
die aus zwei starken Kiefern und einem Rüssel bestehen.
An der Brust sitzen zwei hauchdünne Flügelpaare und sechs Beine.



SubhanAllah, kaum zu glauben, dass diese hauchdünne Flügel die Biene fliegen lassen doch Allah ist der Erschaffer und zu allem fähig.
Du kannst dir sicher denken, weshalb der größte Körperabschnitt der Bienen der gelb-schwarz geringelte Hinterleib ist☺. Genau, da hier der Giftstachel dran ist.

Immer wenn ich daran denke, wie Allah subhana wa taala einigen Tieren Gift eingegeben hat, an dessen Giftstoffe diese Tiere selbst nicht sterben, bin ich beeindruckt. La ilaha illa Allah, denn nur Er, subhana wa taala, alleine ist zu so etwas fähig.

Es gibt drei verschiedene Typen von Bienen. Na, welche drei Typen das sein könnten?

_____

_____

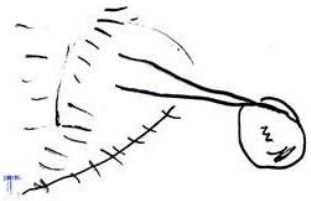
_____

Weißt du, die Bienen, die wir normalerweise herumfliegen sehen, sind die Arbeiterinnen:
Sie können sich nicht fortpflanzen - und messen zwölf bis 15 Millimeter.

1. Eine Bienenkönigin wird 16 bis 20 Millimeter groß.
Ihr Hinterleib ist viel größer als der einer Arbeiterin, weil sie für den Nachwuchs zuständig ist und täglich mehr als 1500 Eier legt.

2. Die männlichen Bienen nennt man Drohnen.
Sie werden 14 bis 18 Millimeter groß.

SubhanAllah, Drohnen also die männlichen Bienen, besitzen keinen Stachel und sammeln auch keinen Honig.
Ihre Hauptaufgabe ist es, sich mit der Königin zu paaren.
An den Hinterbeinen der Bienen sind oft kleine gelbe Klümpchen zu sehen.



An der Außenseite der Hinterbeine befinden sich nämlich das so genannte "Körbchen" oder "Höschen": das ist eine löffelförmige, von Haaren eingefasste Mulde, in der die Biene bei ihren Sammelflügen Blütenstaub aufbewahrt.

Auch in den Härchen der Körperoberfläche, dem "Pelz", bleiben Blütenpollen hängen und werden so von Blüte zu Blüte getragen.
Dadurch sorgen Bienen ganz nebenbei dafür, dass viele Pflanzen befruchtet werden.

Honigbienen stammen ursprünglich aus Südostasien.

Allah, subhana wa taala, hat alles in dieser Welt zum Nutzen der Menschen erschaffen, selbst aus diesem winzigen Tier zieht der Mensch einen großen Nutzen. Kannst du einige Beispiele nennen? Schreibe deine Antwort in die Zeilen:

_____

_____

_____

Seit sie vom Menschen als Nutztiere gehalten werden, haben sie sich über die ganze Welt verbreitet. Heute leben weltweit in ca. 52 Millionen Bienenstöcken rund drei Billionen Bienen!
Auch die Bienen sind hervorragende Baumeisterinnen und machen sich ihr Zuhause selbst: sie produzieren senkrecht hängende Wachsplatten - die sogenannten Waben. Dort bringen sie sechseckige Zellen an, in denen sich die Larven entwickeln und Vorräte aufbewahrt werden.

La ilaha illa Allah, der die Bienen eingegeben hat, wie sie ihre Häuser bauen, ihre Kinder groß ziehen, ihr Aufgaben kennen...

Die Waben eines Bienenstocks sind ein kleines Wunderwerk: Die sechseckige Form der Zellen passt perfekt ineinander. So geht kein Millimeter Platz verloren. Stell dir vor die

Bienen beginnen von den oberen Seiten des Stockes zu bauen und zwar aus verschiedenen Punkten und trotzdem sind die Bienen-Waben gleichmäßig und treffen sich zum Schluss.

Bienen gehören übrigens zu den ältesten Lebewesen überhaupt.
Die Bienenkönigin wird drei bis fünf Jahre alt.
Eine Arbeiterin wird im Sommer nur sechs Wochen alt, schlüpft sie im Herbst und kann überwintern, lebt sie bis zu neun Monate. Drohnen werden nur wenige Wochen alt.
SubhanAllah, wie du merkst ist auch das Lebensalter der Bienen ähnlich wie bei der Ameise, außer, dass die Bienenkönigen schon nach drei bis fünf Jahren stirbt.

Honigbienen sind soziale Tiere, die nur gemeinsam in Staaten überleben können. Ein solcher Bienenstaat wird auch Volk oder Kolonie genannt und besteht aus 40.000 bis 80.000 Tieren.

Arbeiterinnen, Königin und Drohnen haben ganz bestimmte Aufgaben.
Was genau Arbeiterinnen tun müssen, hängt davon ab, wie alt sie sind:
im Alter von einem bis vier Tagen sind sie Putzbienen und dafür verantwortlich, die Waben sauber zu halten. Wenn Arbeiterinnen fünf bis elf Tage alt sind, sind Ihre Futtersaft-Drüsen ausgebildet und sie versorgen den Bienennachwuchs mit Nahrung.
Im Alter von zwölf bis 18 Tagen haben sich ihre Wachsdrüsen entwickelt, so dass sie Waben bauen können.
Wenn sie 19 bis 21 Tage alt sind, bewachen sie die Eingänge des Bienenstocks vor fremden Eindringlingen und Feinden.
Mit 22 bis 40 Tagen fliegen die Arbeiterinnen schließlich zu den Bienenweiden und sammeln Pollen, Nektar und Wasser.

SubhanAllah, kannst du dir das vorstellen? Schon ab dem Alter von nur einem Tag müssen die Bienen Aufgaben übernehmen und fleißig arbeiten:
Bienen finden auch von weit entfernten Wiesen mühelos wieder zu ihrem Bienenstock zurück. Dazu hat Allah subhana wa taala ihnen ein raffiniertes Orientierungs-System gegeben: sie benutzen die Sonne wie einen Kompass. Wenn eine Biene den Bienenstock verlässt, merkt sie sich den Sonnenstand. Da sie ein sehr genaues Zeitgefühl hat, weiß sie, wo die Sonne zu welcher Tageszeit stehen muss und findet deshalb auch Stunden später zum Bienenstock zurück.

Na, wann spielt für uns Menschen der Stand der Sonne eine große Rolle?

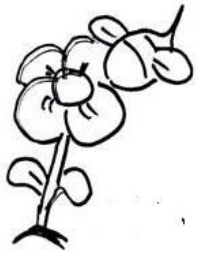
_____

_____

_____

Weißt du, wie die Biene den Honig herstellt? Schreibe deine Antwort in die Zeilen:

Du bist dir nicht ganz sicher? Kein Problem, ich verrate es dir.



Für den Honig fliegen die Bienen von Blume zu Blume und saugen den süßen Nektar aus der Blüte. Dann verwandeln die Bienen den Nektar in ihrem Magen zu Honig. Dann geht es zurück zum Stock und sie übergeben den Honig denn Arbeiterinnen aus dem Innendienst. Von Magen zu Magen entsteht dann der Honig. Dieser wird dann in eine Wabe gelegt.

Wusstest du, dass die Ägypter schon vor langer Zeit den Honig als Medizin eingesetzt haben?

Auch unser geliebter Prophet, sallallahu alaihi wa salam, lehrte uns, dass im Honig Heilung liegt und er, sallallahu alaihi wa salam, selbst jeden Morgen ein Löffel Honig zu sich nahm.
Hm, mir fällt gerade der Vers ein, indem Allah subhana wa taala sagt:

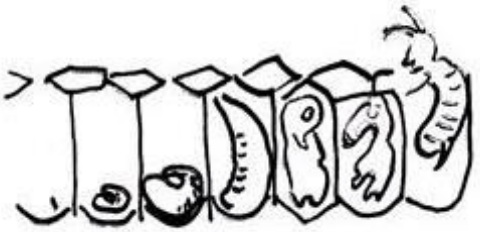
„Und dein Herr hat der Biene eingegeben: ‚Nimm dir in den Bergen Häuser, in den Bäumen und in dem, was sie an Spalieren errichten. Hierauf iss von allen Früchten, ziehe auf den Wegen deines Herrn dahin, die (dir) geebnet sind.‘ Aus ihren Leibern kommt ein Getränk von unterschiedlichen Farben, in dem Heilung für die Menschen ist. Darin ist wahrlich ein Zeichen für Leute, die nachdenken.“ *(Sûra 16:68-69)*

Pro Tag kann ein Bienenvolk bis zu einem Kilogramm Honig produzieren. Drohnen leben nur im Frühjahr und Sommer im Bienenstock. Im Herbst werden die noch lebenden Drohnen von den Arbeiterinnen aus dem Stock vertrieben und sterben.

In der kalten Jahreszeit wenn die Temperatur unter 12° C sinkt, fliegen die Bienen nicht mehr aus. Dicht aneinander gedrängt verbringen sie die kalte Jahreszeit in einer Art Winterschlaf.
Siehst du, deshalb finden wir im Winter keine Bienen.

Manchmal müssen sich die Bienen ihren Stachel einsetzen. Sie stechen aber nur, wenn sie ihre Nahrung oder den Bienenstock verteidigen wollen oder sich bedroht fühlen.
Denn das Stechen endet für die Biene selbst meist tödlich:
Der Stachel bleibt im Körper des Angreifers stecken und reißt einen Teil ihres Hinterleibs heraus. Keine Bienenart greift Menschen grundlos an!
Bienen verteidigen sich mit Stechen nur, wenn sie sich und/ oder ihr Nest angegriffen fühlen.

Wie sollen wir uns verhalten?
Auf keinen Fall hastigen Bewegungen machen.
Bienen nicht hektischen davonjagen, sondern ganz langsam mit der Handfläche z.B. vom Gesicht eines Kindes "wegschieben".
Niemals wie wild um sich schlagen und dann noch in der Flugrichtung der Biene davon springen!
Kannst du dir vorstellen, dass eine Bienenkönigin bis zu 2000 Eier pro Tag legen kann?
SubhanAllah, in ihrem ganzen Leben sind das etwa zwei Millionen welche die Bienenkönigin legt.
Sie entscheidet auch, ob ein Ei mit dem in ihrem Körper gespeicherten Spermien befruchtet wird oder nicht: Aus befruchteten Eiern können sich Königinnen oder Arbeiterinnen entwickeln - das hängt davon ab, womit die Larven gefüttert werden.

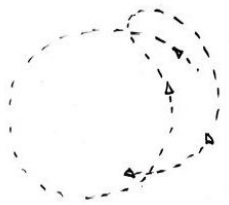


So wie bei den Ameisen, entstehen aus den unbefruchteten Eiern die Drohnen.
Eier, aus denen Königinnen entstehen sollen, werden in spezielle, große Zellen gelegt und mit dem so genannten "Gelée royale" ausgefüllt, einem von den Arbeiterinnen in einer Drüse produzierten Stoff. Soll aus dem Ei eine Arbeiterin schlüpfen, wird das Ei in die normalen, kleinen Zellen gelegt. Sie bekommen nur in den ersten Tagen "Gelée royale".
Königinnen entwickeln sich in 16 Tagen, Arbeiterinnen in 21 und Drohnen in 24 Tagen.
Schlüpfen eine oder mehrere Königinnen, verlässt die alte Königin mit etwa der Hälfte der Bienen den Stock und gründet ein neues Volk. Die neu geschlüpften Königinnen fliegen aus dem Stock und werden im Freien von den Drohnen begattet.
Dies findet nur einmal im Leben einer Bienenkönigin statt. Deshalb paart sie sich auch mit mehreren Drohnen und bewahrt den Samenvorrat in ihrem Körper auf. Anschließend kehrt die Königin in den Stock zurück, tötet die übrigen jungen Königinnen und ist nun die neue Herrscherin des Bienenvolkes.

Weißt du wie Bienen miteinander kommunizieren?

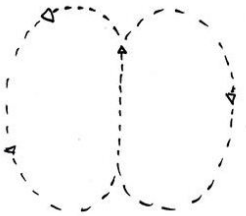
Bienen summen. Aber Allah subhana wa taala hat ihnen noch eine andere faszinierende Sprache eingegeben, mit der sie richtige Geschichten erzählen können: den Bienentanz.
Mit ihm kann eine Arbeiterin ihren Kolleginnen im Stock berichten, wo sie eine Wiese mit vielen blühenden Blumen, also Bienen-Nahrung, gefunden hat.

Dazu führt sie einen Tanz auf:



1. Beim so genannten Rundtanz bewegt sich die Biene im Kreis und zeigt damit an, dass sie in einem Umkreis von 100 Metern eine reiche Bienenweide gefunden hat.
2. Am Duft der Pollen, der an ihrem Körper klebt, erkennen die anderen Bienen außerdem, welche Blumen dort blühen.

3. Mit Hilfe des Schwänzeltanzes zeigen die Bienen Weiden an, die weiter als 100 Meter entfernt liegen. An den senkrechten Waben läuft die Biene in Form einer quer liegenden Acht und wackelt dabei mit dem Hinterleib.
4. Die Schnelligkeit gibt dabei die Entfernung der Bienenweide an.
5. Anhand der Richtung, in der die Biene tanzt, können die anderen Bienen erkennen, in welche Richtung sie fliegen müssen.



La ilaha illa Allah, merkst du wie viel Allah subhana wa taala den Bienen zur Orientierung eingegeben hat?

Bienen ernähren sich von Nektar, aber auch von Blütenpollen, die sehr viel Eiweiß, Fett, Mineralien und Vitamine enthalten. Als Wintervorrat dient der aus dem Nektar hergestellte Honig. Die Königin frisst fast nur "Gelée royale".

SubhanAllah, die Bienen leben nur 6 Wochen und sind so Produktiv. Doch wie Menschen leben durchschnittlich zwischen 60 und 70 Jahre, wie Produktiv sind wir? Weißt du, die Bienen verbringen ihr ganzes Leben um die von Allah subhana wa taala festgelegte Aufgabe zu erfüllen, doch wie sieht es mit dir und mir aus?
Machst du die Aufgaben die dir Allah subhana wa taala festgelegt hat?
Wusstest du, dass Allah subhana wa taala eine ganz Sura im Quran nach uns Menschen und den Bienen benannt hat?
Hast du dir mal Gedanken gemacht wozu Allah subhana wa taala dich erschaffen hat?

Nun gebe ich noch eine Aufgabe:
Hol ein Blatt Papier und ein Stift dann versuche sechseckige Zellen zu zeichnen, und schau ob du es auch so wie die Bienen hin bekommst, die mit den Waben bau aus verschiedene Richtungen von außen beginnen und sich in der Mitte treffen :).

Der Clownfisch

Die Schöpfung Allahs s.t – Die Welt der Tiere

Wir stoßen auf unzählige Gaben, wenn wir den Nutzen, die die Menschheit aus den Meeren ziehen bedenken.
Jedes Meer ist ein natürlicher Lebensraum von verschiedenen Tieren und Pflanzenarten, die auf die jeweiligen natürlichen Bedingungen abgestimmt sind.

Der Qur'an erwähnt einige von ihnen:

Und die beiden großen Gewässer sind nicht gleich. Das eine ist süß, frisch und angenehm zu trinken, und das andere ist salzig und bitter. Aus beiden esst ihr jedoch frisches Fleisch und holt Schmucksachen, die ihr tragt. Und du siehst Schiffe beide durchpflügen, in euerem Trachten nach Seinen Wohltaten. Vielleicht seid ihr dafür dankbar. (Sura al-Fatir: 12)

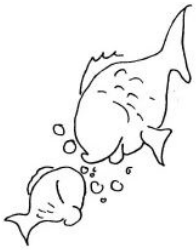
Obwohl wir Menschen keinen Einfluss auf die Unterwasserwelt haben, besitzt die Unterwasserwelt eine perfekte Ordnung, die viele Segnungen enthält. Dies ist nur durch Allah taalas perfekte Schöpfung möglich. Für dies alles müssen die Menschen Allah subhana wa taala, den Einzigen, gegenüber dankbar sein.

Heute möchte ich dir den Clownfisch vorstellen, wobei, spätestens seit dem Kinofilm "Findet Nemo" der Clownfisch Weltbekannt ist. Seinen Namen trägt er wegen seiner orange-weiß-schwarzen Färbung. Er wird aber auch Anemonenfisch genannt☺

Aufgrund seiner Farbe ist der Clownfisch kaum zu übersehen: Seine orangerot leuchtende Farbe wird von drei breiten weißen, senkrechten Streifen unterbrochen, die wiederum von einem schwarzen Rand gesäumt sind.
Gepriesen sei Allah taala der Erschaffen hat und alles genau durchdachte!
Die leuchtende Färbung hat nämlich einen besonderen Grund:
Da es in ihrem Lebensraum, dem Korallenriff, sehr viele verschiedene Fischarten gibt, ist es wichtig, dass sich die einzelnen Arten eindeutig an ihrer Farbe und an dem auffälligen Muster erkennen können.
Zum Aussehen:
Die Fische werden etwa acht Zentimeter groß.
Männchen und Weibchen sehen gleich aus.

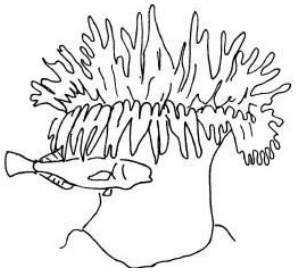
Stell dir mal vor und spüre die Allmacht Allahs subhana wa taala alle Clownfische werden als Männchen geboren. Nur einige von ihnen entwickeln sich, wenn sie heranwachsen und größer werden, zu Weibchen. La ilaha illa Allah.

Der Clownfisch kommt vom östlichen indischen Ozean bis in den Westpazifik vor.
Er lebt im Meer um Thailand, Indien, Malaysia, Australien, Indonesien, China, Taiwan, Japan und vor der Küste der Philippinen. Clownfische wohnen in Korallenriffen oder auch in See-Anemonen.
Allah, gepriesen und erhaben ist Er, hat ihnen eingegeben, dass sie sich höchstens vier Meter von ihrer Anemone wegbewegen, um sich bei Gefahr zwischen ihren Tentakeln verstecken zu können.



Es gibt 27 verschiedene Clownfisch-Arten. Neben dem Clownfisch.
MaschaAllah, Clownfische können bis zu 15 Jahre alt werden.
Sie leben meist paarweise oder in kleinen Gruppen.
Ihr Revier – ist See-Anemone - das sie heftig gegen Eindringlinge verteidigen.

Allah subhana wa taala hat den Clownfischen eine besondere Art zu schwimmen eingegeben. Deshalb fallen Clownfische nicht nur durch ihre Farbe auf, sondern auch durch die Art und Weise, wie sie schwimmen:
Sie schwimmen nicht ruhig umher wie die meisten anderen Bewohner des Korallenriffs, sondern schwimmen ziemlich hektisch auf und ab.



SubhanAllah, kannst du dir vorstellen, warum die Clownfische immer in der Nähe von oder sogar in See-Anemonen leben?
La ilaha illa Allah, der Grund ist, dass die Anemonen zu den Tieren gehören, die wie Pflanzen aussehen, genauer gesagt zu den Blumentieren.

Sie besitzen zahlreiche Tentakeln, über die sie giftige Stoffe abgeben können, die jeden anderen Fisch vertreiben oder töten. Somit bietet die Anemone einen zusätzlichen Schutz für die Clownfische.

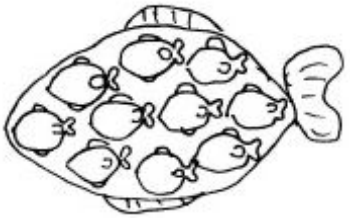
Allah taala hat den Clownfischen gegen diese giftige Substanzen der Anemonen geschützt. Leider sind sie aber nicht von Anfang an unempfindlich gegen das Anemonengift, sondern werden erst nach und nach immun, wenn sie heranwachsen. Nur kranke und geschwächte Clownfische werden von der Anemone getötet und gefressen.
Und nicht nur das! Allah subhana wa taala hat den Clownfischen die Fähigkeit gegeben, sogar einen Nutzen aus dem Gift der Anemonen zu ziehen indem sie das Gift in die Schleimhaut ihres Körpers mitaufnehmen. Dadurch können sie von den Anemonen nicht mehr als Beutetiere wahrgenommen werden. La ilaha illa Allah, wie Mächtig und Barmherzig, Allah subhana wa taala ist.

Ist dir schon Mal aufgefallen, dass Allah subhana wa taala alles in dieser Welt so erschaffen hat das es einander benötigt?

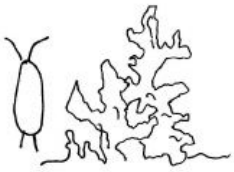
Schau, wenn du deine Haare schneiden möchtest, musst du zum Frisör gehen, wenn du Krank bist musst du zum Arzt usw. und so helfen wir uns gegenseitig und haben Nutzen von einander. Das Gleiche passiert auch in der Tierwelt, subhanAllah, so wie der Clownfisch von der Anemone nutzen zieht, verteidigt der Clownfisch "seine" Anemone vor Eindringlingen und Feinden, er liefert ihr durch seine Nahrungsreste ausreichend Futter und entfernt Schmutz und Abfall von ihren Tentakeln. La ilaha illa Allah, ich liebe dich ya Allah. *„Es gibt keinen Gott außer Dir! Preis sei Dir! Gewiss, ich gehöre zu den Ungerechten."*
☺ Weißt du wer dieses Bittgebet sprach?
Yunus, alaihi salam, aber zu dieser Geschichte kommen wir später, inschaAllah.
Wenn Clownfische einige Zeit von ihrer Anemone getrennt sind, werden sie empfindlich gegen das Gift und benötigen wieder einige Zeit um dagegen unempfindlich zu werden.
Merkst du die Perfektion Allahs, subhana wa taala, in seiner Schöpfung und Seiner Barmherzigkeit, wie Er, subhana wa taala, den Tieren alles was für sie wichtig ist eingegeben hat?

Junge Clownfische fallen vielen räuberisch lebenden Fischen zum Opfer. Die erwachsenen Tiere dagegen sind in ihrer Anemone sehr gut vor Feinden geschützt. Bei Clownfischen, die in Gruppen leben, entwickelt sich immer das größte Tier zum Weibchen.
SubhanAllah, bei jungen Anemonenfischen sind sowohl weibliche als auch männliche Geschlechtsorgane angelegt. Stirbt das Weibchen einer Gruppe, verwandelt sich das nächst größere Männchen nach und nach zum Weibchen. Schau, wie vielfältig Allah taalas Schöpfung ist, La illaha illa Allah.
Diese Geschlechtsumwandlung hat einen Vorteil:
Die Fische müssen ihre schützende Anemone nicht verlassen, um sich ein neues Weibchen zu suchen.

Die Versorgung Allahs, subhana wa taala, kommt jedem so wie ER, subhana wa taala, es vorgesehen hat. Alle zwei Wochen legen Weibliche-Clownfische Eier an Steinen ab. Anschließend kümmert sich das Männchen um die Eier, indem es mit den Flossen frisches Wasser zu ihnen fächelt und unbefruchtete Eier, die faulen würden, frisst.



Nach **einer Woche** bis **zehn Tagen schlüpfen** die jungen **Clownfische**. Sie sind **drei bis vier Millimeter groß** und noch **farblos**. Erst nach einer Woche beginnen sie, die typische Färbung anzunehmen.



Spüre die Barmherzigkeit Allahs, subhana wa taala, da viele von ihnen die ersten Tage nicht überleben und gefressen werden, legen die Weibchen jeweils **etwa 500 Eier ab**, so dass wenigstens ein paar Jungfische überleben. SubhanAllah, der den jungen Clownfischen eingegeben hat, noch nicht mit Anemonen zusammen zu leben, da sie gegen deren Gift empfindlich sind. Sie schwimmen im freien Wasser umher. Erst wenn sie groß sind, werden sie geschützt vor dem Gift der Anemonen und suchen sich dann eine Anemone, die sie vor Feinden schützt aus.

Clownfische ernähren sich wie alle Anemonenfische von den Kleinst-Lebewesen im Meer.
Dazu gehört, dass im Wasser schwebende Plankton sowie Algen und Fischbrut.

Jetzt möchte ich noch wie versprochen auf die Geschichte von Yunus, alaihi salam, eingehen inschaAllah: Das Wunder von Yunus, alaihi salam, den ein Wal verschlang.

Nachdem Yunus, alaihi salam, sein Volk verlassen hatte, bestieg er, alaihi salam, ein Schiff. Dieses war schwer beladen und drohte auf See unter zu gehen. Die Leute auf dem Schiff begriffen, dass ihnen nur zwei Möglichkeiten offenstanden: Entweder sie würden alle untergehen oder sie mussten einige Personen und Lasten über Bord werfen, damit das Schiff leichter würde. Sie ließen das Los entscheiden und es fiel auf Yunus, alaihi salam. Er, alaihi salam, wurde ins Meer geworfen und dann von einem großen Wal verschlungen, blieb dabei aber unverletzt. Er, alaihi salam, bereute jetzt, dass er, alaihi salam, mit seinem Volk keine Geduld gehabt hatte. Er, alaihi salam, betete zu Allah, subhana wa taala, mit den Worten: „Es gibt keinen Gott außer Dir! Preis sei Dir! Gewiss, ich gehöre zu den Ungerechten."

Allah der Erhabene befahl dem Wal, Yunus frei zu geben. Er, alaihi salam, gelangte an Land und als er, alaihi salam, wieder bei Kräften war, kehrte er, alaihi salam, zu seinem Volk zurück und fuhr mit den Aufruf zu Allah, subhana wa taala, fort.

Dieses Geschehnis wird im Quran wie folgt beschrieben:

Und Dhun Nun ging im Zorn hinweg und war überzeugt, dass Wir ihn nie in Betrübnis bringen würden; und da rief er in der dichten Finsternis: Es gibt keinen Gott außer Dir Gepriesen seist Du ich bin wahrlich einer der Frevler gewesen. Da erhörten Wir ihn und retteten ihn aus seiner Bedrängnis; und genauso retten Wir die Gläubigen. (Quran 21:87,88)

Mehr dazu kannst du im Quran Sure 37 Ayat 139-148 nachlesen, inschaAllah.

Nützliche Lehren aus der Geschichte Yunus', alaihi salam:

1. Das Bittgebet von Yunus:
Der Gesandte Allahs (Allahs Segen und Friede auf ihm) sagte:
„Kein muslimischer Mann macht das Bittgebet, welches Dhu-n-Nun gemacht hat, als er im Bauch des Fisches war, welches war: „Es gibt keinen Gott außer Dir! Preis sei Dir! Gewiss, ich gehöre zu den Ungerechten." Wegen irgend einer Angelegenheit -, ohne dass Allah sein Bittgebet erhört."
(Hadith sahih bei At-Tirmidhi, An-Nasa'i, Ahmad,u.a.)

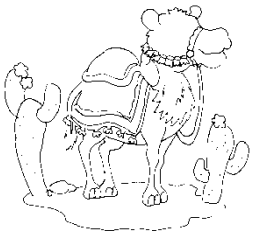
2. Wer Iman hat, den rettet Allah, subhana wa taala, aus seiner Not.
Allah der Erhabene sagt im Quran:
„ Da erhörten Wir ihn und erretteten ihn aus dem Kummer. So retten Wir die Gläubigen."(Quran 21:88)

3. Die Nützlichkeit von Dhikr und Tasbih:
Ein Teil der Gelehrten vertritt die Ansicht, dass Yunus, alaihi salam, unter anderem deswegen errettet wurde, da er, alaihi salam, einer derjenigen war, die sehr oft Tasbih machten, d.h. er, alaihi salam, pries Allah taala mit den Worten „SubhanAllah", auch schon bevor er, alaihi salam, in diese schwierige Lage geriet. Der folgende Hadith bestätigt, dass wenn man Allah, subhana wa taala, in guten Zeiten gedenkt und Ihm, subhana wa taala, gegenüber dankbar ist, Er, gepriesen und erhaben ist Er, einem in schwierigen Zeiten hilft.

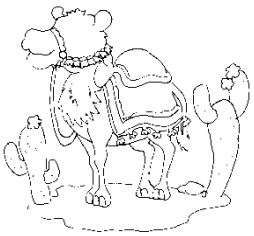
Es gibt noch viele weitere Lehren auf die wir heute nicht eingehen werden, da ich noch eine zweite bemerkenswerte Geschichte für dich habe ☺
Und zwar die Die Geschichte von Al-Khadir (Sura al -Kahf, Vers 60):
Ubayy Ibn Ka`b sagte: „Ich hörte den Gesandten Allahs, Allahs Segen und Heil auf ihm, sagen:

*Musa, Allahs Heil auf ihm, hielt eine Predigt vor den Kindern Israils. Er wurde gefragt: „Wer unter den Menschen am meisten Wissen besitzt?“ Er erwiderte: „Ich bin derjenige, der am meisten Wissen besitzt.“ Allah wollte Musa tadeln, weil er das Wissen nicht auf Allah zurückführte. Da offenbarte Allah ihm Folgendes: »„**Einer meiner Diener am Ort des Zusammenkommens der beiden Meere weiß besser als du.**“« Musa sagte: „O Allah, wie gelange ich zu ihm?“ Es wurde ihm gesagt: „Trage einen Fisch in einem Korb. An jenem Ort, wo du den Fisch verlierst, ist er (der rechtschaffene Diener) da.“ Musa reiste ab, wobei er einen Fisch in einem Korb mit sich trug. Ihn begleitete sein Bursche, Yuscha' Ibn Nun. Sie gingen fort, bis sie einen Felsen erreichten. Musa, Allahs Heil auf ihm, und sein Bursche rasteten neben dem Felsen. Der Fisch bewegte sich so heftig im Korb, bis er sich endlich ins Meer begab und davonschwamm. Allah hielt aber den Strom in der Form eines Gewölbes, das dem Fisch als Weg diente, was Musa und seinen Bursche erstaunte. Sie gingen aber den ganzen Tag und auch die ganze Nacht weiter. Jedoch vergaß der junge Diener Musa mitzuteilen, dass der Fisch entkam. Als der Morgen anbrach, sagte Musa seinem jungen Diener: »„Bringe uns unser Mittagessen. Wir haben ja durch diese unsere Reise (viel) Mühsal erlitten."« Er fühlte sich nicht müde, bevor er den Ort verließ, wo er dem Befehl nach bleiben sollte; »Er sagte: „Siehst du! Als wir beim Felsen Rast gemacht haben, gewiss, da habe ich den Fisch vergessen. Und es ließ mich ihn nur der Satan vergessen mich seiner (des Fisches,) zu erinnern. Und er nahm seinen Weg im Meer auf wunderliche Weise."« Musa sagte: »„Das ist es, was wir suchten."« Da kehrten sie beide zurück, indem sie ihren eigenen Spuren folgten, bis sie den Felsen erreichten. Dort sah er einen Mann liegen. Er war mit einem Gewand bedeckt. Musa begrüßte ihn mit dem Friedensgruß. Da sagte **Al-Khadir**: „Wo ist aber der Friede in deinem Land?“ …*

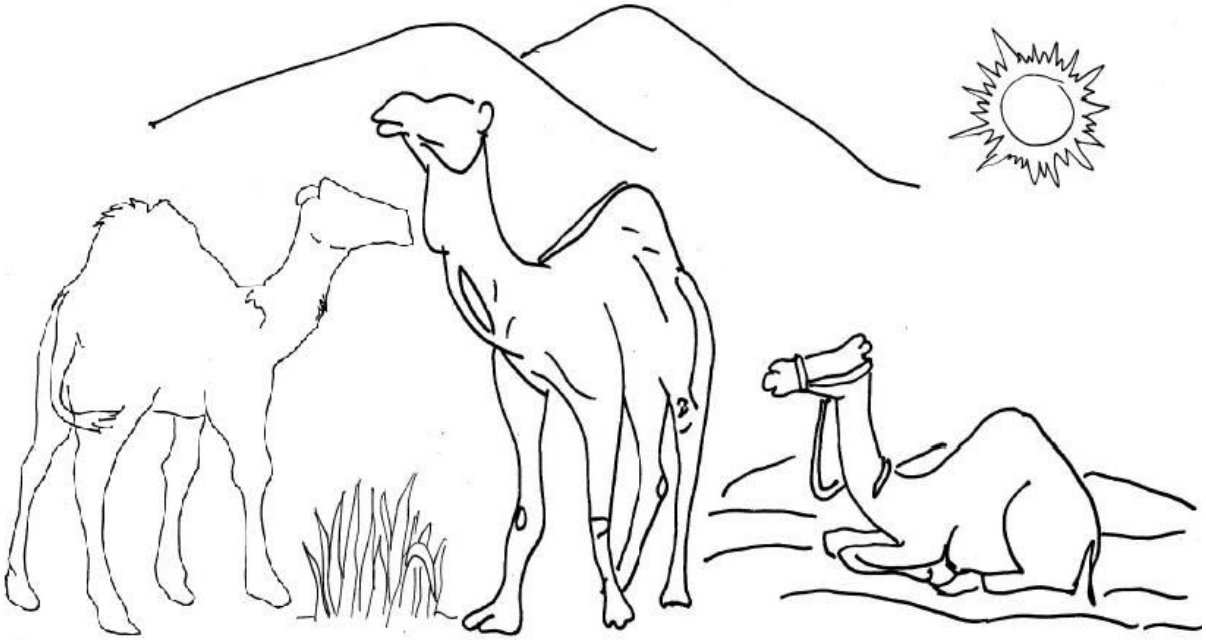
Na, welche Lehre ziehen wir aus dieser Geschichte?



Das Kamel



"Schauen sie denn nicht zu den Kamelen, wie sie erschaffen sind und zu dem Himmel, wie er emporgehoben ist und zu den Bergen, wie sie aufgerichtet sind und zu der Erde, wie sie ausgebreitet worden ist? So ermahne; denn du bist zwar ein Ermahner. (Sure al-Ghaschiya: 17-21)



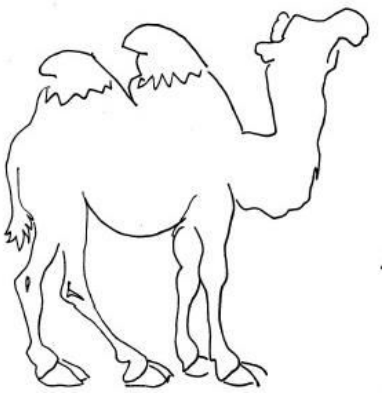
Das Kamel - ein Zeichen der Schöpfung Allah taalas

Salamualaikum liebe Kinder,

heute lernen wir das Kamel, inschaAllah, kennen. Das Kamel ist ein sehr bedeutendes Tier in der islamischen Geschichte. SubhanAllah, ein Kamel kann sehr lange Strecken laufen und lange Tage ohne Wasser auskommen. Schaut wie unterschiedlich Allah seine Geschöpfe erschaffen hat. Wir Menschen brauchen jeden Tag Wasser, sonst könnten wir nicht lange überleben. Das Kamel hat sehr viele Zeichen, die uns die Macht und Barmherzigkeit Allah taalas spüren lässt, subhanAllah.

"Schauen sie denn nicht zu den Kamelen, wie sie erschaffen worden sind, " (Quran 88:17)

Das Kamel hat ein sehr weiches Fell und einen Höcker auf seinem Rücken zum Schutz vor der Sonne. Wer schon einmal auf einem Kamel geritten ist, weiß dass es sehr wackelig zu gehen kann. Es ist ein seltsames Gefühl auf einem Kamelrücken zu sitzen. Es schlingert, schwankt und schaukelt wie auf hoher See. SubhanAllah, trotzdem kann er sehr viel Gepäck tragen. Dies ist ein offensichtlicher Beweis der Schöpfung:



...und in allem, was Allah in den Himmeln und auf der Erde erschaffen hat, sind wahrlich Zeichen für gottesfürchtige Leute. (Sure Yunus: 6)

Was denkt ihr wo die Kamele leben?
Kamele sind perfekt an ein Leben in der Wüste angepasst.
Zu ihnen zählen die einhöckrigen Dromedare aus Nordafrika und Arabien, sowie die zweihöckrigen Trampeltiere aus Asien.

Aussehen

Dromedare und Trampeltiere gehören zur Familie der Kamele und zu den so genannten Schwielensohlern. Diese Tiergruppe heißt so, weil die Sohlenflächen ihrer Füße mit dicken, federnden Schwielen gepolstert sind. Sie haben keine Hufe, sondern nur sehr kleine, fingernagelähnliche Gebilde, die die Vorderkante der Füße schützen.
La illaha illah, Allah subhana wa taala der Erschafft und alles genau durchdacht hat. Allah taala hat das Kamel mit Schwielen an den Füßen erschaffen, da diese dafür sorgen, dass das Gewicht der Tiere auf dem losen Sandboden verteilt wird und sie nicht einsinken. Am Brustbein, an den Ellenbogen sowie an Ferse und Knie besitzen Kamele dicke Hornschwielen. Diese Hornhaut schützt das Tier vor dem sehr heißen Wüstensand und vor Verletzungen, wenn es sich auf den Sand legt.
Spürst du die Barmherzigkeit Allahs subhana wa taala?

Kamele sind riesige Tiere: Sie haben eine Schulterhöhe von 2,3 bis 2,5 Metern. Sie wiegen zwischen 450 und 650 Kilogramm. Trampeltiere werden oft etwas schwerer als Dromedare.
Typisch sind die langen Beine, der lange, nach unten durchgebogene Hals und die Höcker: Dromedare besitzen einen, die Trampeltiere zwei Höcker. Beide Tierarten haben ein ziemlich dickes Fell aus krausem, wolligem Haar. Es kann unterschiedliche Beige- und Brauntöne haben, aber auch weiß sein oder sogar schwarz.

- Sein Fell besteht aus dicken und ineinander verfilzten Haaren, die den Körper des Tieres vor Hitze schützen und den Wasserverlust vermindern. Außerdem erhöht das Dromedar seine Körpertemperatur auf bis zu 41°C um das Schwitzen hinauszuzögern. Auf diese Weise vermindert es den Wasserverlust.

- Durch sein dickes Fell ist es in der Lage, im asiatischen Sommer bei Temperaturen bis zu +50 °C und im Winter bei Temperaturen bis zu -50 °C zu überleben.

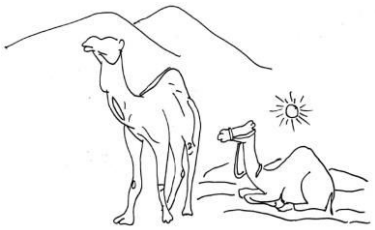
SubhanAllah, welch für uns unvorstellbares Aushaltvermögen Allah subhana wa taala den Kamelen gegeben hat, sowohl im Winter als auch im Sommer, la ilaha illa Allah.

Da Trampeltiere in einer Region leben, in der es im Winter sehr kalt wird, gibt Allah subhana wa taala ihnen in dieser Jahreszeit ein sehr dickes, langes Fell.
Wird es im Frühjahr wieder wärmer, löst sich dieses Winterfell in großen Fetzen ab, so dass die Tiere richtig zerrupft aussehen. Ein typisches Merkmal ist auch der Passgang: Die Tiere bewegen das rechte bzw. linke Vorder- und Hinterbein jeweils gleichzeitig nach vorne.

- Seine Wimpern sind derart ausgebildet, dass sie sich ineinander verschränken können. Bei Gefahr schließen sie sich automatisch. Die ineinander verschränkten Wimpern verhindern, dass dem Tier auch nur ein kleines Staubpartikel ins Auge gerät. Seine Nase und seine Ohren sind mit langen Haaren bedeckt, um sie vor Sand und Staub zu schützen.

- Sein langer Hals ermöglicht es ihm, sogar in einer Höhe von 3 Metern Blätter fressen zu können.

Siehst du, Allah subhana wa taala erschafft und leitet seine Schöpfung mit Seiner Barmherzigkeit.
Dromedare gibt es nur in Arabien und in Nordafrika. Dort kommen sie vor allem am Rand der Wüsten vor. Kamele können 40 bis 50 Jahre alt werden.



Anders als viele glauben, speichern Kamele in ihren Höckern kein Wasser, sondern bis zu 200 Kilogramm Fett und Bindegewebe. Das Fett kann in einem komplizierten Stoffwechselprozess mit Hilfe von Sauerstoff in Wasser umgewandelt werden - indirekt dienen sie also doch als Wasserspeicher. Bei kühlem Wetter und wenn sie saftige, wasserhaltige Nahrung zu sich nehmen, können Kamele wochenlang ohne zusätzliches Wasser auskommen. Außerdem schützt der Höcker den Körper vor der Sonne, indem er die Wärme absorbiert.

Merkst du die Perfektion Allahs subhana wa taala in Seiner Schöpfung?

SubhanAllah, die Kamele können einen Monat lang ohne Wasser auskommen. Finden sie wieder Wasser, trinken sie 100 bis 150 Liter auf einmal. AllahuAkbar! Die Nase der Kamele ist auch ganz besonders, die Nasenschleimhaut hat eine 100-mal größere Fläche als die des Menschen. Dadurch kann das Kamel 66 % der Feuchtigkeit aus der Luft aufnehmen. Ihre Blutkörperchen sind so geformt, dass sie so viel Wasser aufnehmen können, wie viel sie wollen. Wir Menschen müssen auch viel trinken, bis zu 3 Liter am Tag, aber trotzdem können wir schnell wieder durstig werden, wenn wir durch die Wüste laufen würden. Wisst ihr Warum? Die Kamele schwitzen nämlich nicht und das heißt, dass sie keine Flüssigkeit verlieren.

Kamele nützen uns Menschen, egal ob als Transportmittel oder als Nahrung. Kamele werden auch als Fell-, Fleisch-, Fett- und Milchlieferanten gezüchtet. Sie geben pro Tag acht bis zehn Liter Milch. Speziell gezüchtete Milch-Dromedare sogar bis zu 20 Liter.

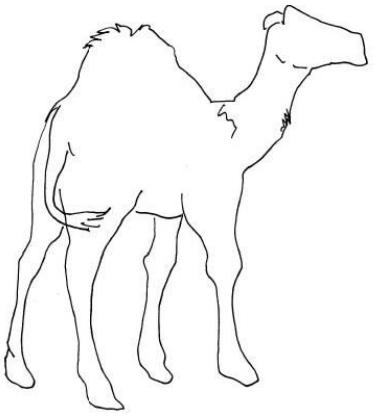
Aus dem langen Fell der Trampeltiere werden Kleidung und Decken hergestellt. Und schließlich wird der Kot der Kamele als Dünger und Brennmaterial verwendet. SubhanAllah, wir Menschen verwenden somit alles was das Kamel von sich gibt.

Die meisten Dromedare und Trampeltiere leben als Haustiere. Sie haben normalerweise keine Feinde. Auch wild lebende Trampeltiere haben kaum Feinde, sie werden aber vom Menschen gejagt, obwohl dies streng verboten ist. Die Paarungszeit liegt bei Dromedaren zwischen Januar und März, bei Trampeltieren zwischen Februar und April. Die Hengste können in dieser Zeit sehr aggressiv werden. SubhanAllah, die Tragzeit dauert lange:
Bei den Dromedaren zieht sich die Stute zwölf Monate nach der Paarung für kurze Zeit von der Herde zurück und bringt ein Junges zur Welt. Bei den Trampeltieren kann die Tragzeit bis zu 14 Monate dauern.
Das Fohlen wiegt etwa 30 bis 50 Kilogramm. Schon kurze Zeit nach der Geburt kann es auf seinen dünnen Beinen stehen und der Mutter folgen. Beide kehren dann zur Herde zurück. Junge Kamele können kläglich Rufen und Jammern, wenn sie ihre Mutter suchen. Kamele besitzen in der Kehle einen so genannten Brüllsack.

Sie sind reine Pflanzenfresser.
Ihre Nahrung besteht aus harten Gräsern, und sie machen auf vor den dornigen Zweigen vieler Akazienarten nicht Halt. Sie fressen sogar salzhaltige Pflanzen.
Trampeltiere dienen in Zentralasien noch heute als Transport- und Lasttiere.

Seht ihr denn nicht, dass euch Allah alles in den Himmeln und auf Erden dienstbar machte und Seine Gnade über euch ausgoss, sichtbar und unsichtbar? Und doch streiten einige über Allah - ohne Wissen, ohne Anleitung und ohne erleuchtendes Buch. (Sure Luqman: 20)

Lasst uns jetzt in Anbetracht all dieser Informationen überlegen:
Hat das Kamel selbstständig seinen Körper an die Wüste angepasst?
Hat es seine Nasenschleimhaut und seine Höcker selbständig gebildet?
Oder hat es sich seine Augen- und Nasenstruktur in Anbetracht der Sandstürme selbständig ausgedacht?
Hat es seine Blut- und Zellstruktur selbst zum Zweck des Wasserhaushalts entstehen lassen?
Hat das Kamel das Gewebe der Haare seines Körpers selbstständig ausgewählt?



Weißt du, im Quran erzählt Allah subhana wa taala die Geschichte des Propheten Salih, alaihi salam, und das Wunder des Kamel. Kennst du schon die Geschichte?
Nicht? Ich werde sie dir erzählen, inschaAllah.

Allah subhana wa taala sagt im Qur´an, dass Propheten und Gesandten zu jeder Nation auf der Erde gesandt wurde und dass

sie alle dieselbe Botschaft verbreitet haben - den Einen Gott Alleine anzubeten, ohne Teilhaber, Söhne oder Töchter. Der Prophet Salih, alaihi salam, wurde gesandt, um das Volk Tamud zu warnen und ihnen mitzuteilen, dass Gott mit ihrem Verhalten nicht zufrieden war und die Vernichtung über sie hereinbrechen lassen wird, wenn sie ihre bösen Art nicht ändern.
Salih, alaihi salam, war ein frommer, rechtschaffener Mann, der in der Gemeinschaft eine Führerposition innehatte, aber sein Ruf danach, Gott Allein anzubeten, erzürnte viele Menschen. Einige verstanden die Weisheit seiner Worte, aber die Mehrheit der Menschen glaubte nicht und sie verletzten Salih, alaihi salam, mit Worten und Taten.
"Sie sagten: "O Salih, du warst zuvor unter uns der Mittelpunkt der Hoffnung. Willst du uns verwehren, das anzubeten, was unsere Väter anbeteten? Und wir befinden uns wahrhaftig in beunruhigendem Zweifel über das, wozu du uns aufforderst."" (Quran 11:62)
Das Volk von Tamud versammelte sich an ihrem Versammlungsort, im Schatten eines großen Berges. Sie verlangten von Salih, alaihi salam, einen Beweis dafür, dass der Eine Gott, von dem er, alaihi salam, sprach, wirklich mächtig und stark sei. Sie sagten, er, alaihi salam, solle ein Wunder vollbringen – ein einzigartiges und unvergleichliches Kamel von den nahen Bergen hervorkommen lassen. Salih, alaihi salam, wandte sich an sein Volk und fragte: wenn das Kamel erscheinen würde, ob sie dann seiner Botschaft glaubten. Sie antworteten mit einem schallenden "Ja", und das Volk betete zusammen mit Salih, alaihi salam, damit das Wunder geschehe.
Durch die Gnade Gottes, kam ein riesiges, im zehnten Monat tragendes Kamel aus dem Gestein am Fuße des Berges hervor. Einige der Menschen verstanden das dieses Wunders, aber die Mehrheit blieb ungläubig. Sie sahen ein großes und glänzendes Zeichen, und doch blieben sie arrogant und stur.
"Und Wir gaben den Tamud die Kamelstute als ein sichtbares Zeichen, doch sie frevelten an ihr." (Quran 17:59)
Obwohl viele Menschen an Gott glaubten, dem Propheten Salih, alaihi salam, zuhörten und das Wunder des Kamels verstanden, weigerten sich viele andere hartnäckig zuzuhören. Die Menschen fingen an, sich darüber zu beschweren, dass das Kamel zu viel Wasser trinkt oder dass sie die anderen Tiere ängstigt. Der Prophet Salih, alaihi salam, begann, um das Kamel zu sorgen. Er, alaihi salam, warnte sein Volk vor der großen Strafe, die sie überkommen wird, wenn sie dem Kamel etwas antun.

"O mein Volk, dies ist die Kamelstute Allahs als ein Zeichen für euch; so lasset sie auf Allahs Erde weiden und fügt ihr kein Leid zu, damit euch nicht baldige Strafe erfasse."" (Quran 11:64)
Eine Gruppe von Männern forderte ihre Frauen auf, einen Plan zu machen, die Kamelstute zu töten und bei der ersten Gelegenheit schossen sie sie mit einem Pfeil und stachen sie mit einem Schwert. Das Kamel fiel zu Boden und starb. Die Mörder schrien und gratulierten einander und die Ungläubigen lachten und machten sich über Salih, alaihi salam, lustig. Der Prophet Salih, alaihi salam, warnte die Menschen davor, dass eine große Strafe innerhalb von drei Tagen über sie kommen würde, aber er hoffte weiterhin, dass sie den Fehler ihrer Weise erkennen und Gott um Vergebung bitten würden. Der Prophet Salih, alaihi salam, sagte: ***"O mein Volk, ich überbrachte euch die Botschaft meines Herrn und bot euch aufrichtigen Rat an; ihr aber liebt die Ratgeber nicht." (Quran 7:79).*** Das Volk Tamud verhöhnte aber Salihs , alaihi salams, Worte und planten, ihn und seine Familie genauso kaltblütig zu vernichten wie sie die Kamelstute getötet hatten.
Und es waren in der Stadt neun (Söhne der) Führer, die Unheil im Lande stifteten, und sie wollten nicht für Ordnung sorgen. Sie sagten: "Schwört einander bei Gott, dass wir ihn (Salih) und seine Angehörigen gewiss bei Nacht überfallen und dann zu seinen Hinterlassenen sagen wollen: "Wir waren keine Zeugen vom Untergang seiner Familie, und wir reden bestimmt die Wahrheit."" (Quran 27: 48 und 49)
Gott bewahrte den Propheten Salih, alaihi salam, und alle seine Anhänger; sie packten ihre wenigen Habseligkeiten und schweren Herzens und zogen zu einem anderen Ort. Nach drei Tagen wurde die

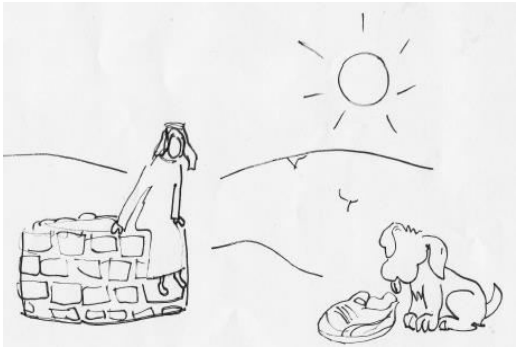
Warnung des Propheten Salih alaihi salam, wahr. Der Himmel war von Blitz und Donner erfüllt und die Erde bebte heftig. Gott vernichtete die Stadt von Tamud und die Bevölkerung starb einen Tod in einer Qual der Angst und des Unglaubens.

SubhanAllah was hast du aus dieser Geschichte gelernt?

Weißt du, dass Allah subhana wa taala und unser Gesandter, sallallahu alaihi wa salam, uns warnten davor mit Tieren schlecht um zu gehen. Wir müssen Tiere immer gut behandeln und ihnen helfen so wie sie uns nützen und helfen.
Eines Tages kam ein Kamel zum Propheten, sallallahu alaihi wa salam und beklagte sich:
Eines Tages trat der Prophet, sallallahu alaihi wa salam, in den Garten eines Ansârî ein, in dem sich ein Kamel befand. Als dieses den Propheten, sallallahu alaihi wa salam, sah, flossen Tränen aus seinen Augen, worauf der Prophet, Allah taalas Segen und Frieden auf ihm, zum Kamel ging und es mit seiner Hand streichelte, bis es zur Ruhe kam. Er, sallallahu alaihi wa salam, fragte: „Wem gehört dieses Kamel?“ Daraufhin kam ein Junge von den Ansâr und sagte: „Mir, o Allâhs Gesandter!“ Er, sallallahu alaihi wa salam, sagte ihm: „Fürchtest du Allâh denn nicht in Bezug auf dieses Vieh, das Allâh dir als Besitz gab? Es hat sich bei mir beschwert, dass du es hungern und zu viel Last tragen lässt.“ Überliefert von Abû Dâwûd.

La illaha illah Allah, spürst du die Barmherzigkeit des Propheten, sallallahu alaihi wa salam, selbst gegenüber den Tieren? Und das unser Prophet, sallallahu alaihi wa salam, unser Vorbild ist, sollten wir uns genau verhalten wie er, Allah taalas Segen und Frieden auf ihm. Unser Prophet Mohammed, Allahs Segen und Heil auf ihm, erklärte, dass der Umgang mit Tieren ein Grund für die Belohnung mit dem Paradies als auch für die Verdammnis in die Hölle sein kann.

In einem Hadith nach Bukhari und Muslim, berichtet Abu Huraira, Allahs Wohlgefallen auf ihm: "Der Gesandte Allahs, Allahs Segen und Heil auf ihm, sprach: ´Während einmal ein Mann unterwegs war, spürte er den starken Durst. Er fand einen Wasserbrunnen, kletterte darin hinab und trank davon. Als er wieder draußen war, sah er einen Hund, dessen Zunge herausging und vor starkem Durst an den Sand leckte. Der Mann sprach zu sich: Der Hund wurde vom starkem Durst genauso befallen wie ich vorher. So kletterte er noch einmal in den Brunnen hinab, füllte seinen Schuh mit Wasser, hielt diesen mit dem Mund, kletterte hinauf und tränkte den Hund. Da dankte ihm Allah subhana wa taala dafür und vergab ihm seine Sünden.´



Da fragten einige Gefährten des Propheten: ´O Gesandter Allahs, erhalten wir auch einen Lohn von Allah wegen der Tiere?!´ Der Prophet, sallallahu alaihi wa salam, antwortete: ´Ja, wegen jedem Lebewesen gibt es Lohn.“
Quelle: www.kindernetz.de – Oli’s Tierlexikon

Gerne könnt ihr uns auch im Internet unter **medienbibliothekislam**.de, **facebook** und **youtube** besuchen.

Kontakt
Ihr erreicht uns unter:
Email:
info@medienbibliothek-islam.de
Handy: 0176-72371365
www.medienbibliothek-islam.de

Umm Mohammad
Ziegeleistrasse.10
71384 Weinstadt